

Newsmail April 2022

Sehr geehrte Damen und Herren

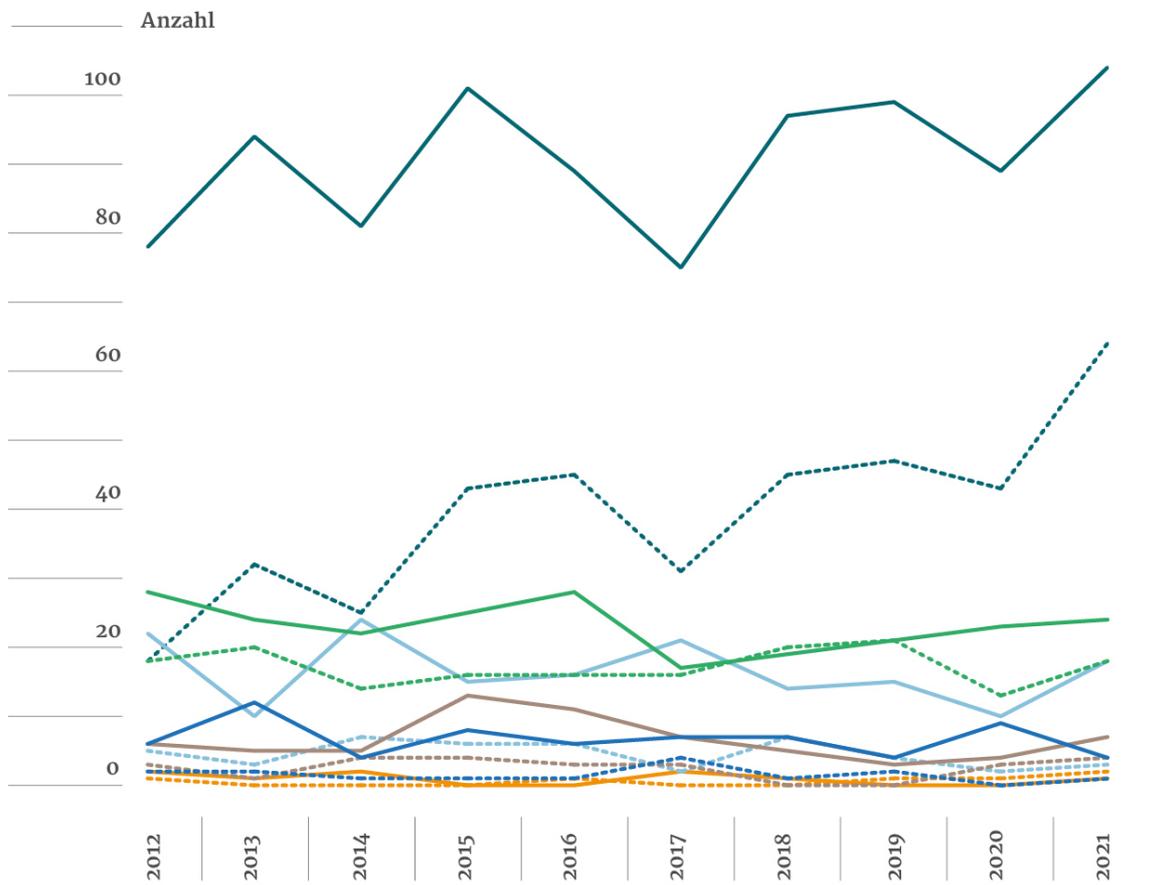
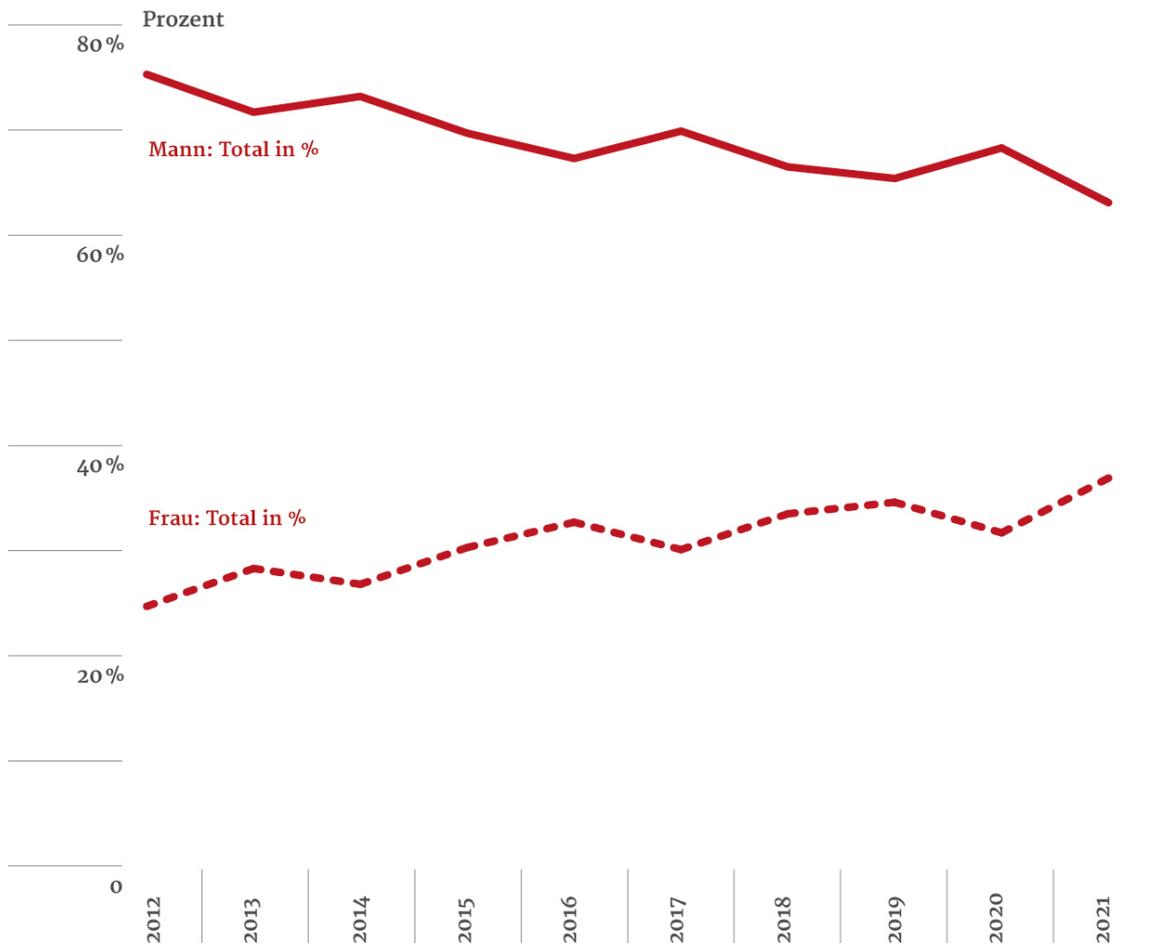
Diesen Monat unterbreitete der Bundesrat dem Parlament eine Botschaft zum Beitritt der Schweiz zu sechs europäischen Forschungsinfrastrukturnetzwerken. Die Schweizer Beteiligung in diesen zukunftsweisenden Projekten ist bedeutsam. Nach mehreren Jahren mit Beobachterstatus erinnern uns diese Beitritte daran, dass die internationale Zusammenarbeit im Bereich Forschung und Innovation ein langfristiges Bestreben darstellt. Der Bundesrat unternimmt ausserdem Anstrengungen zur Intensivierung der bilateralen Zusammenarbeit im Bereich F&I: jüngst in Japan und dem Vereinigten Königreich (UK), vergangenen Winter in den USA. Bis die Forschenden und Unternehmen in der Schweiz in den Genuss dieser noch zu konkretisierenden Beziehungen kommen, dürften noch viele Sommer kommen und gehen. Unterdessen herrscht beim Dossier Horizon Europe nach wie vor Stillstand und die Früchte der während Jahrzehnten aufgebauten multilateralen Zusammenarbeiten werden von anderen geerntet.

Ich wünsche Ihnen eine spannende Lektüre.

Petra Studer, petra.studer@netzwerk-future.ch

FACTS & FIGURES

Habilitationen nach Fachbereich und Geschlecht, 2012-2021



Der Anteil habilitierender Frauen wuchs auf über einen Drittel

Die Grafik veranschaulicht die Entwicklung der an schweizerischen Hochschulen erworbenen **Habilitationen seit dem Jahr 2012**. Die Habilitation existiert lediglich in der deutschsprachigen Schweiz, weshalb die Daten nur von den Universitäten Basel, Bern, Freiburg, Luzern, St. Gallen, Zürich und der ETH Zürich stammen. Dort ist sie meist Voraussetzung für die Berufung auf einen ordentlichen Lehrstuhl. Die Zahlen machen ein grosses Ungleichgewicht zwischen den Geschlechtern sichtbar: Im Jahr 2012 habilitierten drei Mal mehr Männer als Frauen. Seither gab es eine leichte Verschiebung hin zu mehr habilitierenden Frauen, sodass ihr Anteil im Jahr 2021 auf knapp 37% stieg. Diese Entwicklung widerspiegelt insbesondere die effektive sowie prozentuale Zunahme von Frauen, die im Fachbereich Medizin und Pharmazie habilitierten.

NEUIGKEITEN DES MONATS

29.04.2022 | BFI-Botschaft 2025-2028

Beratungsangebot soll gestärkt werden

Die Kommission für Wissenschaft, Bildung und Kultur des Nationalrats (WBK-N) reichte mit 18 zu 7 Stimmen eine Motion zur Stärkung der Berufs-, Studien- und Laufbahnberatung (BSLB) ein. Die BSLB soll im Rahmen der BFI-Botschaft 2025-2028 als Teil des Bildungsraums Schweiz positioniert werden.

[Mehr»](#)

29.04.2022 | Akademischer Nachwuchs

WBK-N will Fragen klären

Die Kommission für Wissenschaft, Bildung, und Kultur des Nationalrats (WBK-N) beschloss mit 15 zu 10 Stimmen ein Postulat, das den Bundesrat beauftragt, in einem Bericht die Situation des akademischen Nachwuchses im sogenannten Mittelbau der Schweizer Hochschulen zu beleuchten. Der Bericht soll unter anderem Fragen bezüglich Prekarität, Gleichstellung und stabile Stellen für Forschende nach dem Doktorat klären.

[Mehr»](#)

28.04.2022 | Internationale Zusammenarbeit

Partnerschaft mit UK

Die Schweiz und das Vereinigte Königreich (UK) unterzeichneten eine Erklärung,

gemäss derer sie die Beziehungen unter anderem im Bereich Forschung und Innovation vertiefen und ausbauen wollen. In den nächsten Monaten soll ein Memorandum of Understanding ausgearbeitet und unterzeichnet werden, in dem die Zusammenarbeit konkretisiert wird.

[Mehr»](#)

27.04.2022 | Innovationsförderung

Innosuisse erreicht Ziele

Die Schweizerische Agentur für Innovationsförderung Innosuisse erreichte im Jahr 2021 ihre strategischen Ziele. Die Anzahl eingereichter Gesuche für die Förderinstrumente von Innosuisse nahm gegenüber dem Vorjahr um 13% zu. Die Bewilligungsquote blieb wie im Jahr zuvor bei rund 50%.

[Mehr»](#)

21.04.2022 | Internationale Zusammenarbeit

Forschungszusammenarbeit mit Japan

Die Schweiz und Japan unterzeichneten ein Abkommen zur Stärkung der Forschungszusammenarbeit. Gleichzeitig wurde ein neuer Standort für Swissnex, das globale Schweizer Netzwerk für Bildung, Forschung und Innovation, in Osaka beschlossen.

[Mehr»](#)

14.04.2022 | Internationale Zusammenarbeit

Fonds in Côte d'Ivoire

Die Schweiz und Côte d'Ivoire unterzeichneten ein Memorandum of Understanding zur Stärkung der Zusammenarbeit in den Bereichen Wissenschaft, Technologie und Innovation. Damit wird die Übertragung des Kapitals des Programms zur Unterstützung der wissenschaftlichen Forschung PASRES an einen 2018 gegründeten ivoirischen Fonds für die Forschungsfinanzierung offiziell bestätigt.

[Mehr»](#)

13.04.2022 | Künstliche Intelligenz

Schweiz soll aktiv mitgestalten

Der Bundesrat nahm den Bericht «Künstliche Intelligenz und internationales Regelwerk» zur Kenntnis. Dieser beinhaltet verschiedene Massnahmen, die eine aktive

Mitgestaltung der Schweiz des internationalen Regelwerks zur Künstlichen Intelligenz ermöglichen und somit zu einer massvollen Regulierung beitragen sollen.

[Mehr»](#)

13.04.2022 | Internationale Zusammenarbeit

Bundesrat will sechs Forschungsinfrastrukturen beitreten

Der Bundesrat überwies dem Parlament die Botschaft zum Beitritt der Schweiz zu sechs europäischen Forschungsinfrastrukturnetzwerken. Bis anhin ist die Schweiz im Rahmen des «European Research Infrastructure Consortium» (ERIC) an acht solcher Forschungsinfrastrukturen als Beobachterin beteiligt. Eine Mitgliedschaft ermöglicht es Forschenden in der Schweiz, das volle Potenzial der internationalen Zusammenarbeit auszuschöpfen.

[Mehr»](#)

05.04.2022 | Europäisches Patentamt

Schweiz ist bei Patentanmeldungen führend

Im Jahr 2021 wurden beim Europäischen Patentamt (EPO) 8'442 Patente aus der Schweiz angemeldet – das sind 3,9% mehr als im Vorjahr. Mit 969 Patenten pro Million Einwohnerinnen und Einwohner führt die Schweiz die Rangliste der Patentanmeldungen im Verhältnis zur Bevölkerung mit grossem Abstand an.

[Mehr»](#)

AGENDA

05.05.2022 | Bern

**Sitzung der Kommission für
Wissenschaft, Bildung und
Kultur des Ständerats (WBK-S)**

09.-11.05.2022 | Bern

**Ausserordentliche Session des
Nationalrats**

19.05.2022 | Bern

**Sitzung des Hochschulrats der
Schweizerischen
Hochschulkonferenz (SHK)**

Sie sind bei uns mit der E-Mail-Adresse eingetragen.

Sie möchten keine weiteren Informationen per E-Mail erhalten? **abmelden**

KONTAKT

Netzwerk FUTURE

Münstergasse 64/66, 3011 Bern

Tel. 031 351 88 46

info@netzwerk-future.ch

www.netzwerk-future.ch

Das Netzwerk FUTURE umfasst Partner aus Hochschulen, Wissenschaft und Politik.
Es fördert die Unterstützung für den Bereich Bildung, Forschung und Innovation (BFI)
und den Dialog zwischen Politik und Wissenschaft.

2. Mai 2022
